Publikumsmagnet Wirtgen Group begeistert mit Innovationsvielfalt auf der Bauma 2025

Weltpremieren, Live-Shows und Technology Zone geben nicht nur Einblicke in die Zukunft des Straßenbaus

**Rund 100 Exponate, darunter 45 Weltpremieren/Innovationen, und eine Vielzahl an Technologie-Präsentationen sorgten für hohen Andrang auf dem Messestand von Wirtgen Group und John Deere. Prall gefüllt waren vor allem die Live-Shows, in denen die Experten beider Unternehmen über riesige LED-Bildschirme spannende Einblicke in die Zukunft des Straßenbaus, der Erdbewegung und der Materialaufbereitung gaben. Von der Einzelmaschine über prozesssichere Digitalisierungs- und Automatisierungstechnologien bis hin zu effizienten Anwendungsverfahren – die Bandbreite an Kundenlösungen war enorm.**

**Bauprojekte werden digitaler**

In der Technology Zone stand das John Deere Operations Center™ für Baumaschinen im Mittelpunkt, die zentrale Plattform für digitale Lösungen für das Management von Baustellen. Darüber hinaus konnten Besucher erstmals die neuen Wirtgen Group Performance Tracker (WPT) Paving, WPT Compacting, WPT Recycling und WPT Crushing in Augenschein nehmen. Dank relevanter Leistungsdaten bieten sie – und der bereits bekannte WPT Milling – einen kontinuierlichen Überblick über den gesamten Prozessfortschritt. Sie dokumentieren auch alle ausgeführten Arbeiten einer Maschine – beispielsweise einer gefrästen, asphaltierten, verdichteten Fläche oder von aufbereitetem Material. Digitale Lösungen tragen so dazu bei, dass Kunden auch die zunehmenden Berichtspflichten ohne wesentlichen Mehraufwand bewältigen können und im Arbeitsalltag deutlich entlastet werden.

**Smarte Lösungen für Produktions-Systeme**

Umrahmt war die Technology Zone von Produktions-Systemen, die das diesjährige Herzstück des Messtandes bildeten. Sie bestehen aus der optimalen Verknüpfung von Maschinen, den geeignetsten Anwendungsverfahren und den dazu passenden digitalen Lösungen – und damit alles, was ein Kunde für die Realisierung eines Bauprojekts benötigt. Acht konkrete Anwendungsbeispiele hatte die Wirtgen Group nach München mitgebracht – eines davon zum Thema temperaturabgesenkter Asphalt, auch als Warmasphalt oder Warm-Mix bekannt. Dabei wurde u. a. gezeigt, wie sich das Material ressourcenschonend herstellen und sicher verarbeiten lässt.

Für die Straßeninstandsetzung wurde erstmals ein Produktions-System vorgestellt, das die Smart-Automation-Technologien der Wirtgen Group umfassend zum Einsatz bringt. Kunden werden mit dem Bereitstellen von Echtzeit-Daten und teilautomatisierten Prozessen in die Lage versetzt, Straßen präziser, in hoher Qualität und kostensparend zu sanieren. Aber auch andere Produktions-Systeme wie die intelligente Linienkopplung bei Brechprozessen für die Materialaufbereitung, für das Material sparende Kaltrecycling-Verfahren oder für Erdbewegungen, zum Beispiel in der Bodenstabilisierung, zogen die Blicke auf sich.

Maschinenbediener zieht es zu den Weltpremieren aus Stahl und Eisen

Traditionell umringt waren auch die Maschinenausstellungen der spezialisierten Marken Wirtgen, Vögele, Hamm, Kleemann und Benninghoven/Ciber sowie von John Deere. Bei rund 100 Maschinen und Anlagen schlugen viele Besucherherzen höher – insbesondere bei den Bedienern, die künftig eine der allein 45 Weltpremieren und Innovationen steuern werden.

„Die Wirtgen Group und John Deere sind begeistert vom Feedback unserer Kunden – insbesondere zu den digitalen Lösungen im Bereich Smart Automation. Ihr Vertrauen, das sich auch in den Verkaufserfolgen zur Messe widerspiegelt, hat uns überwältigt und ist Ansporn zugleich. Die Bauma war die ideale Plattform, ganzheitliche Lösungen für die Produktions-Systeme unserer Kunden im Sinne unseres Mottos Smarter. Safer. More Sustainable. zu zeigen.“

**Dr. Volker Knickel, CEO Wirtgen Group**

Bilder:

   
Wirtgen\_bauma2025\_12513.jpg

Auf der Bauma 2025 präsentierte sich die Wirtgen Group mit 45 Weltpremieren und Innovationen als zuverlässiger Partner für ihre Kunden.

   
Wirtgen\_bauma2025\_04159.jpg

Weltpremieren: Wirtgen stellte erstmals seine leistungsstärkste Großfräse W 250 XF und die komplette Generation neuer radmobiler Kaltrecycler und Bodenstabilisierer vor.

   
Wirtgen\_bauma2025\_08248.jpg

Weltpremieren: Vögele hat seine Strich-5-Generation in allen Leistungsklassen erweitert, zum Beispiel mit dem ersten Radfertiger SUPER 1803-5 X-Tier oder dem Beschicker MT 3000-5.



Wirtgen\_bauma2025\_03661.jpg

Weltpremieren: Hamm zeigte Lösungen für die automatisierte Verdichtung, u. a. die Tandemwalzen HD 10-HD 12 G-Tier, HD 90-HD 110 P-Tier oder den Walzenzug HC 130i C VA.

   
Wirtgen\_bauma2025\_04274.jpg

In der Materialaufbereitung bietet Kleemann künftig mit der MSS 1102 PRO die erste Siebanlage der PRO-Line. Die Anlage wird überwiegend im Naturstein eingesetzt.

   
Wirtgen\_bauma2025\_04025.jpg Wirtgen\_bauma2025\_09114.jpg

Benninghoven präsentierte Lösungen für temperaturabgesenkte Asphalte, die Entstaubung, den Einsatz von Wasserstoff als Brennstoff und für die Wiederverwertung von Asphalt. Zusammen mit den Ciber Technologien für die kontinuierliche Asphaltherstellung deckt die Wirtgen Group die ganze Bandbreite wirtschaftlicher Lösungen in der Asphaltproduktion ab.



Wirtgen\_bauma2025\_03066.jpg

John Deere rundete die Maschinenausstellung mit einem Querschnitt an Produkten für die Baubranche ab, darunter Kompakt-Kettenlader, Motor Grader, Radlader und Planierraupen.

Hinweis: Diese Fotos dienen lediglich der Voransicht. Für den Abdruck in den Publikationen nutzen Sie bitte die Fotos in 300 dpi-Auflösung, die auf den Webseiten der Wirtgen Group als Download zur Verfügung stehen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

WIRTGEN GROUP

Presseabteilung

Reinhard-Wirtgen-Straße 2

53578 Windhagen

Deutschland

Telefon: +49 (0) 2645 131 – 1966

Telefax: +49 (0) 2645 131 – 499

E-Mail: PR@wirtgen-group.com

www.wirtgen-group.com